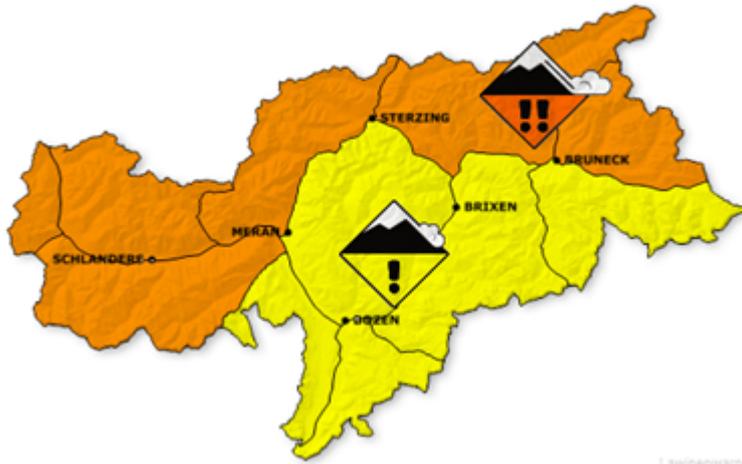




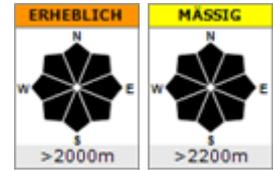
## Prognose der Lawinengefahr für **Mittwoch 13. Januar 2016**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Montag 11. Januar 2016

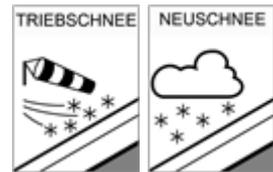
# TRIEBSCHNEE BEACHTEN



Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)



Was? Probleme



## Lawinengefahr

Im Westen des Landes und entlang des Alpenhauptkammes herrscht ERHEBLICHE Lawinengefahr der STUFE 3. Die Hauptgefahr geht von den frischen Triebsschneepaketten in allen Expositionen oberhalb der Waldgrenze aus. Sie sind schon durch geringe Zusatzbelastung auszulösen aber teilweise schwierig zu erkennen. Im Rest des Landes muss man von MÄSSIGER Lawinengefahr der STUFE 2 ausgehen. Die Oberflächenrauigkeit und die geringere Schneemenge führen zu weniger Gefahrenstellen, jedoch sind auch diese störungsanfällig.

Zuverlässigkeit der Prognose: 80 %

## Allgemeine Situation

Der kontinuierliche und markante Temperaturrückgang in der Höhe verlangsamt die Verfestigung der frischen Triebsschneepakete, damit bleiben sie spröde und heikel. Mit der Drehung des Windes auf N bilden sich neue Triebsschneeanisammlungen in anderen Expositionen. Insgesamt liegt weiterhin wenig Schnee und dieser ist durch den Wind unregelmäßig verteilt. Windexponierte Stellen sind abgeblasen, im Windschatten lagern zum Teil große und gefährliche Triebsschneeanisammlungen. Am Alpenhauptkamm und am Ortler ist der Schneedeckenaufbau etwas heikel.

## Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet